

Technical Rider „Bühne“

Coverband „Weitsicht“, Ratingen

Setup „Bühne“

Weitsicht stellt die Instrumente.

Der Veranstalter stellt

- Mikrofone, Mikrofonständer, Bühnenverkabelung ¹⁾
- Mixer, Monitore, Monitorverkabelung ²⁾
- Endverstärkung und FOH-Boxen incl. Verkabelung
- Bühne
- Stromversorgung
- Beleuchtung
- einen Ansprechpartner, Zufahrts- und Parkmöglichkeiten

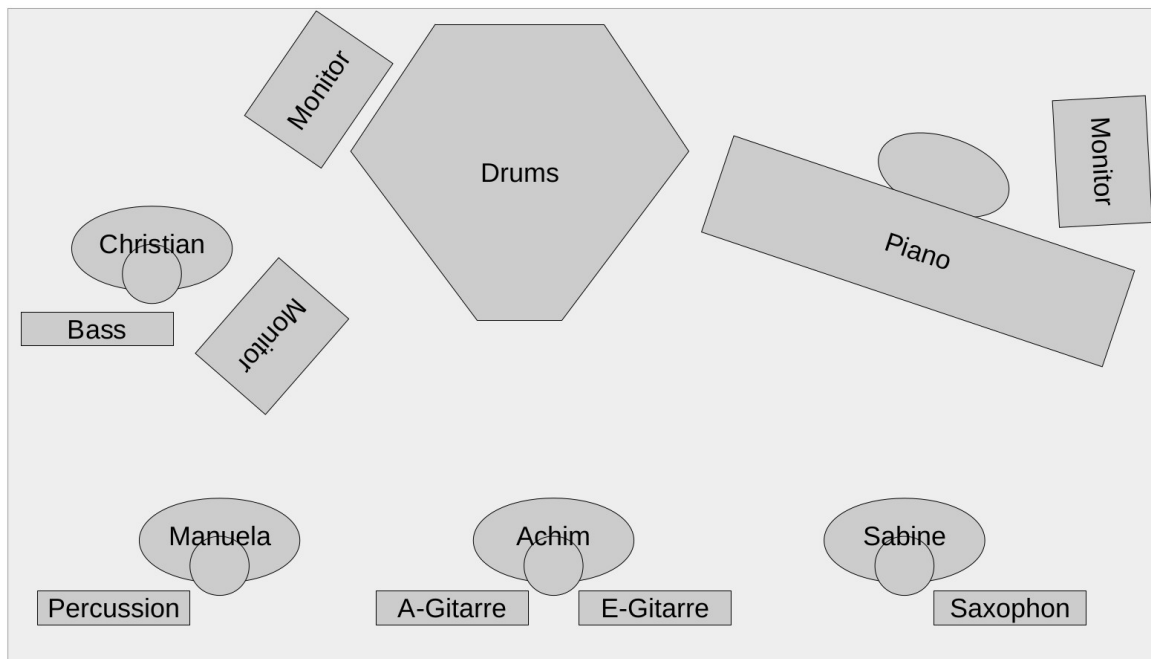
1) Nach Absprache stellt Weitsicht eigene Mikrofone, Mikrofonständer und Bühnenverkabelung.

2) Nach Absprache stellt Weitsicht eigene Monitore (kabelgebunden) / In-Ear-Monitoring (Funk).

Bühnenplan

Mindestabmessungen der Bühne ohne FOH-Boxen (BxTxH): 5m x 3m x 2,5m

Bei Open-Air-Veranstaltungen ist die Bühne regensicher zu überdachen. Bei Veranstaltungen am Tag ist sie vor direkter Sonneneinstrahlung zu schützen.



Belegungsplan / Signale

Weitsicht liefert keine DI-Boxen oder Vorverstärker. Signalanpassungen sind vom Veranstalter zu stellen.

„A“ bezeichnet die Anschlussart direkt am Instrument / Effektgerät / Mikrofon.

„B“: Weitsicht kann *nach Absprache* die Instrumenten- und Mikrofonkabel stellen. In diesem Fall stellt Weitsicht Adapterkabel auf XLR ohne DI-Box.

Ch.	Kanal	Anschlussart (A → B)	Phantom-U	Kommentar
1	E-Gitarre	Klinke → XLR sym.	nein	vorverstärkt durch Effektgerät
2	A-Gitarre	Klinke → XLR asym.	nein	vorverstärkt durch aktive Gitarre
3	Vocals Achim	XLR → XLR sym.	nein	
4	Vocals Manuela	XLR → XLR sym.	nein	
5	Vocals Sabine	XLR → XLR sym.	nein	
6	Vocals Christian	XLR → XLR sym.	nein	
7	Percussion	XLR → XLR sym.	nein	
8	Saxophon	XLR → XLR sym.	ja	
9	Bass	Klinke → XLR asym.	nein	vorverstärkt durch aktiven Bass
10	Drums	Klinke → XLR asym.	nein	elektronische Drums
11	Piano L	Klinke → XLR asym.	nein	
12	Piano R	Klinke → XLR asym.	nein	

Monitoring

Piano, Drums und Christian/Bass sind vom Veranstalter mit Monitor-Boxen („Wedges“) auszustatten.

Achim, Manuela und Sabine können alternativ mit Monitor-Boxen („Wedges“) oder In-Ear-Monitoring ausgestattet werden. Welche Alternative gewählt wird, ist vor dem Aufbau abzustimmen. Werden Monitor-Boxen verwendet, sind diese vom Veranstalter zu stellen. Wird In-Ear-Monitoring verwendet, stellt Weitsicht die Kopfhörer (3,5mm Klinke) und kann *nach Absprache* Funksender und -empfänger (E-Band) stellen (Fabrikat: Sennheiser EW 300 IEM G3).

Funkkanäle

Bei der Verwendung von In-Ear-Monitoring über die Funksender von Weitsicht, belegen diese drei Frequenzen im E-Band. Die Frequenzen können während des Aufbaus in Absprache mit dem Veranstalter je nach örtlichen Gegebenheiten angepasst werden, wenn sie durch andere Einrichtungen belegt sind. Weitsicht ist vor dem Aufbau darüber zu informieren, wenn weitere Funktechnik vom Veranstalter eingesetzt wird.

Beleuchtung

Weitsicht stellt keine eigene Lichttechnik. Die Ausleuchtung der Bühne erfolgt durch den Veranstalter. Während des Auf- und Abbaus ist eine ausreichende Arbeitsbeleuchtung durch den Veranstalter sicherzustellen.

Stromversorgung

Folgende Bühnenplätze sind mit 230V~, 10A, Schuko-Steckdose zu versorgen:

- Piano
- Drums
- Achim, E-Gitarre

Bei Auftrittsdauern von über einer Stunde ist backstage eine weitere Stromversorgung wie oben vorzusehen, um iPads und Funkempfänger aufladen zu können.

Mikrofonständer

An den Bühnenplätzen Achim, Manuela, Sabine und Christian verwendet Weitsicht an die Mikrofonständer anklemmbare iPad-Halterungen. Die Halterungen werden von Weitsicht gestellt und passen zu allen gängigen Mikrofonständern.

Drum Riser

Weitsicht stellt einen stationären Drum Riser (Aufbauzeit 5-10 Minuten). Je nach örtlichen Gegebenheiten kann nach Absprache auch ein Drum Riser des Veranstalters eingesetzt werden.

Ansprechpartner

Der Veranstalter stellt einen Ansprechpartner, der während Aufbau, Veranstaltung und Abbau jederzeit für die Bandmitglieder erreichbar ist. Er muss über diesen Technical Rider informiert sein und vom Veranstalter bevollmächtigt und unterwiesen sein, alle notwendigen Entscheidungen treffen und Maßnahmen einleiten zu können, um Aufbau, Veranstaltung und Abbau reibungslos durchführen zu können.

FOH- und Monitor-Mix

Der Veranstalter stellt einen/mehrere Techniker, der/die während des Soundchecks und während der Veranstaltung den FOH- und Monitor-Mix vornimmt/vornehmen.

Zufahrten

Vom Veranstalter ist eine Zufahrt für PKWs bis in unmittelbare Nähe zur Bühne sicherzustellen. Ein PKW-Parkplatz in Bühnennähe ist sinnvoll, aber nicht zwingend erforderlich.

Verpflegung

Jedes Bandmitglied erhält 1 Liter Mineralwasser ohne Kohlensäure (oder – wenn vorhanden – ein anderes alkoholfreies Kaltgetränk seiner Wahl) pro Stunde. Wenn im Rahmen der Veranstaltung Speisen angeboten werden, erhalten die Bandmitglieder eine freie Mahlzeit.